

Thema: Wettbewerbsmarkt

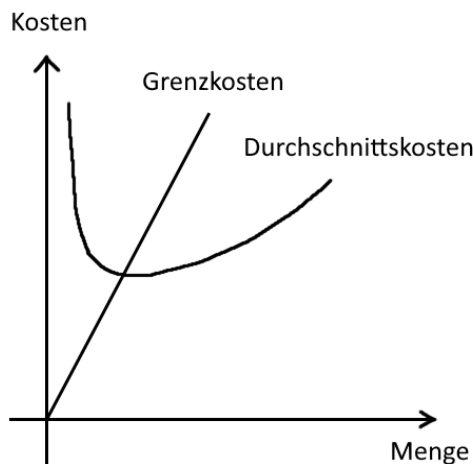
Erklären Sie, was aus Sicht des Unternehmens vollkommener Wettbewerb bedeutet.

Vollkommener Wettbewerb bezeichnet einen Markt, auf dem alle Unternehmen als Preisnehmer agieren. Die Marktteilnehmer können mit ihren Entscheidungen den Marktpreis nicht verändern (Polypol).

Definieren Sie den Begriff der Preisnehmerschaft.

Die Preisnehmerschaft beschreibt in der Mikroökonomie das Marktverhalten eines Anbieters als Mengenanpasser. Der Preisnehmer akzeptiert den herrschenden Marktpreis und passt seine Absatzmenge an diesen Preis an.

Es sei eine Kostenfunktion $K(X) = X^2 + 4$ gegeben. Welchen Preis muss das Unternehmen mindestens erzielen, um seine Durchschnittskosten zu decken.



Das Unternehmen muss mindestens einen Preis oberhalb des Minimums der Durchschnittskosten erzielen (Bedingung: $DK'(X) = 0$).

Was versteht man unter der aggregierten Angebotsfunktion?

Die aggregierte Angebotsfunktion beschreibt das gesamtwirtschaftliche Angebot im Markt und wird über die Summe der individuellen Angebotsfunktionen aller Anbieter gebildet.

Zehn identische Unternehmen mit der Kostenfunktion $K(X) = X^2 + 5X$ bedienen einen Markt. Ermitteln Sie die aggregierte Angebotsfunktion.

- (1) Ableitung von $K(X)$: $K'(X) = GK(X) = 2X + 5$
- (2) Inversere von $GK(X)$: $X(P) = 0,5P - 2,5$
- (3) Summe der individuellen Angebotsfunktionen: $10 \times (0,5P - 2,5) = 5P - 25$
- (4) Aggregierte Angebotsfunktion: $X(P) = 5P - 25$